Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **135 (2009)**

Heft 3-4: **Kleid und Wirkung**

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FIRMEN

TFB:75 JAHRE FÜR ZEMENT UND BETON

Vor Kurzem konnte die TFB (Technische Forschung und Beratung für Zement und Beton) ihr 75-jähriges Bestehen feiern. Das Unternehmen befasst sich seit seiner Gründung schwerpunktmässig mit der Anwendung mineralischer Bindemittel und von Beton im Bauhauptgewerbe. Es ist eine unabhängige Aktiengesellschaft und hat seinen Geschäftssitz seit 1939 in Wildegg. Die TFB beschäftigt am Geschäftssitz und in der Zweigstelle in Crissier (Lausanne) rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die TFB bietet Dienstleistungen bei der Herstellung, Anwendung und Prüfung von mineralischen Bindemitteln und Betons an. Die behandelten Fragestellungen sind vielfältig: Sichtbeton und die Dauerhaftigkeit gehören beispielsweise dazu, aber auch die Zustandsuntersuchung und Instandsetzung von Beton-, Stahl- und Spannbetonbauten. Im Rahmen von Forschungsprojekten werden aktuelle Fragestellungen untersucht. Das dabei generierte Wissen fliesst in die Beratungs- und Schulungstätigkeit sowie die nationale und internationale Gremienarbeit ein. Die Veranstaltungen zur Aus- und Weiterbildung sind in der Baubranche seit Mitte der 1960er-Jahre anerkannt und etabliert.

TFB | 5103 Wildegg

www.tfb.ch

KOMPOGAS AG: PRÄSIDIUMSWECHSEL IM VERWALTUNGSRAT

Walter Schmid, Gründer der Kompogas AG, gibt seine Funktion als Präsident des Verwaltungsrates ab. Neuer Präsident von Kompogas ist Dr. Valentin Gerig, bisheriger Vizepräsident des Verwaltungsrates. Valentin Gerig ist Leiter der Division neue Energien NOK und arbeitet seit bald drei Jahren mit Walter Schmid im VR der Kompogas AG zusammen. Neu wurde zudem Dr. Jan Bodenmann, Asset Manager der Division neue Energien der NOK, in den Verwaltungsrat der Kompogas AG gewählt. Er ersetzt Kurt Tenger, der aus dem Verwaltungsrat der Kompogas AG zurücktritt.

Das Unternehmen ist heute Technologieführer im Segment der Trockenvergärung von Biomasse. Kompogas hat im letzten Geschäftsjahr aus rund 180000 t Grüngut und Küchenabfällen 10 GWh Treibstoff (Naturgas) und 10 GWh Strom produziert und damit einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von CO_2-Emissionen geleistet. Derzeit sind in der Schweiz drei weitere Kompogas-Anlagen in Volketswil (ZH), Altdorf (UR) und Oensingen (SO) im Bau. Darüber hinaus plant Kompogas in den nächsten zwei bis drei Jahren den Bau von zwölf weiteren Anlagen in der Schweiz.

Axpo hat sich Anfang 2006 über ihre beiden Unternehmen NOK und CKW mit 49% an der Kompogas AG beteiligt. Seit dieser Beteiligung hat sich die Kompogas-Gruppe beträchtlich weiterentwickelt. So wurden mit der ROM AG in Frauenfeld (TG), der Kompogas AG in Volketswil (ZH) und der Vollenweider Gruppe in Grenchen (SO) drei Kompostierunternehmen übernommen sowie drei neue Anlagen in Betrieb genommen. Zudem wurde die Kompogas-Anlage in Jona (SG) ausgebaut und der Umsatz sowie der Personalbestand auf ca. 100 Mitarbeitende verdoppelt. 2011 wird Axpo die Kompogas-Gruppe zu 100% übernehmen.

Kompogas AG | 8152 Glattbrugg

www.kompogas.ch

Axpo Holding AG | 8021 Zürich | www.axpo.ch

WECHSEL BEI DER ABTEILUNG NATURGEFAHREN OBWALDEN

Der Umwelt- und Bauingenieur Viktor Schmidiger wird neuer Abteilungsleiter Naturgefahren beim obwaldnischen Amt für Wald und Landschaft. Er ersetzt Josef Hess, der auf Ende März 2009 zurücktritt und Leiter des Schweizerischen Lenkungsausschusses Naturgefahren wird. Der diplomierte Forstingenieur Josef Hess war 1988 zum kantonalen Oberforstamt gestossen. 1999 wurde er Abteilungsleiter Naturgefahren.

ERSTER DIREKTOR FÜR NETZWERK SCHWEIZER PÄRKE

Das Netzwerk Schweizer Pärke erhält auf 1. Februar 2009 eine professionelle Geschäftsführung in Bern. Der Vorstand der Dachorganisation, zu der derzeit 25 Naturpärke und Projekte für künftige Naturpärke gehören, hat Andreas Weissen zum ersten Direktor bestimmt. Andreas Weissen sei Experte in Umweltfragen und kenne sich auch in regionalwirtschaftlichen Belangen gut aus, teilte das Netzwerk Schweizer Pärke mit. In den vier vergangenen Jahren arbeitete er für den Landschaftspark Binntal im Oberwallis. Zuvor war er für verschiedene Nichtregierungsorganisationen tätig, sowohl beruflich als auch ehrenamtlich. Weissen ist zudem Organisator des Multimediafestivals «BergBuchBrig». Die Parkverantwortlichen hoffen, mit der Vertretung in Bern ihre Interessen besser einbringen, Erfahrungen austauschen und mit Behörden, Wissenschaftern, Unternehmen und Medien intensiver zusammenarbeiten zu können.

Das Netzwerk Schweizer Pärke wurde im Mai 2007 gegründet; zwei Dutzend Pärke und Parkprojekte schlossen sich in dem Verein zusammen. Präsident ist der Walliser Staatsrat Jean-Michel Cina. Neben dem Schweizerischen Nationalpark im Kanton Graubünden und der Biosphäre Entlebuch LU sind in der Schweiz derzeit acht Naturpärke im Entstehen, dank vom Parlament geschaffenen neuen gesetzlichen Grundlagen mit finanzieller Hilfe des Bundes.

Netzwerk Schweizer Pärke | 2610 Saint-Imier

www.netzwerk-parke.ch

GESCHÄFTSLEITER SL WIRD EHRENDOKTOR IN BASEL

Raimund Rodewald, der Geschäftsführer der Stiftung Landschaftsschutz, wurde Ende 2008 zum Ehrendoktor der Juristischen Fakultät der Universität Basel ernannt. In der Laudatio wurde sein «hartnäckiger Einsatz für die Erhaltung der wertvollen schweizerischen Landschaften und für eine wirkungsvolle Raumplanung» gewürdigt. Weiter wurden seine «wissenschaftlichen Arbeiten zur ästhetischen Bewertung von Landschaften und zur nachhaltigen Landschaftsentwicklung» sowie sein Auftreten «für die Wichtigkeit des Beschwerderechts der Umweltverbände» erwähnt. Rodewald führte ausserdem erfolgreich zahlreiche Rechtsverfahren gegen die «drohende Verschandelung» und «Banalisierung» der Landschaft.

Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL)

3007 Bern | ww.sl-fp.ch

FIRMENHINWEISE

Auf den Abdruck von Firmenhinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Bitte senden Sie uns Ihre Firmeninformationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch